



Kontaktbrief 2016

An die Lehrkräfte für das Fach Katholische Religionslehre über die Fachbetreuung

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
als Papst Franziskus im Jahre 2015 Uganda besuchte, begann er seine Rede an die dortigen Religionslehrkräfte mit den Worten: „Meister, Lehrer – was für ein schöner Titel das ist!“
Damit stellt der Papst die Freude heraus, die unser Beruf trotz der bisweilen auftretenden Herausforderungen bereitet.
Religionslehrer zu sein heißt, ein möglichst glaubwürdiger Zeuge der Frohen Botschaft zu sein. Wenn wir das aber sind, so der Papst weiter, wird die Botschaft „in den Herzen der Menschen umso tiefer Wurzeln schlagen“.
Wir tragen damit als Religionslehrerinnen und Religionslehrer einen wichtigen Teil zur Persönlichkeitsentwicklung unserer Schülerinnen und Schüler bei. Diesem Anliegen dient auch der LehrplanPLUS mit seiner kompetenzorientierten Ausrichtung.

LehrplanPLUS

Der LehrplanPLUS Gymnasium wurde im Frühjahr 2016 durch Herrn Staatsminister Dr. Spaenle genehmigt; der Lehrplan kann unter <http://www.lehrplanplus.bayern.de/schulart/gymnasium> online eingesehen werden.

Ich bitte Sie, die Kompetenzorientierung als Ansatzpunkt, die Unterrichtsqualität zu steigern, zu verstehen und die Impulse der Implementierung des LehrplanPLUS Gymnasium, der zum **Schuljahr 2017/18** beginnend mit der Jahrgangsstufe 5 sukzessive eingeführt wird, in Ihrer unterrichtlichen Tätigkeit aufzugreifen.

Im **Schuljahr 2015/16** wurden bereits die Fachbetreuerinnen und Fachbetreuer bzw. die Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner des Faches Katholische Religionslehre durch Fortbildungen mit dem LehrplanPLUS sowie mit dem dazugehörigen Serviceteil vertraut gemacht. Die entsprechenden eintägigen Fortbildungsveranstaltungen wurden im Rahmen der Regionalen Lehrerfortbildung in den jeweiligen MB-Bezirken durchgeführt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Fortbildungen wurden dabei nicht nur im Detail über Neuerungen und Akzentverschiebungen im LehrplanPLUS informiert, sondern auch auf ihre Rolle als Multiplikatorinnen und Multiplikatoren bei der Implementierung des Lehrplans an den Schulen vorbereitet.

Im **Schuljahr 2016/17** führen schließlich die Fachbetreuerinnen und Fachbetreuer bzw. die Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner des Faches in schulinternen Lehrerfortbildungen (SCHILF) die Mitglieder ihrer Fachschaften in den LehrplanPLUS ein. Eine Powerpoint-Präsentation, die bei diesen Fachsitzungen hilfreich sein kann, ist auf der ISB-Homepage im internen Bereich zu finden; die Zugangsdaten wurden den Teilnehmerinnen und Teilnehmern bei den RLFB bekannt gegeben.

Eine Innovation des LehrplanPLUS ist der Serviceteil, der zu jedem Lernbereich zusätzliche Informationen und Hilfen geben wird, die jeder Kollegin und jedem Kollegen auf der oben genannten Internet-Seite zur Verfügung stehen:

- Verweise auf die übergreifenden Bildungs- und Erziehungsziele
- Querverweise auf andere Fächer
- Erläuterungen zu den einzelnen Lernbereichen
- Illustrierende Aufgaben bzw. Materialien zu den einzelnen Lernbereichen, die die Anforderungen bestimmter Kompetenzerwartungen im Fachlehrplan konkretisieren und Anregungen geben, die neue Aufgabenkultur umzusetzen

Bisher ist der Serviceteil nur für die Jahrgangsstufen 5 und 6 online verfügbar. Selbstverständlich wird dieser Serviceteil im Laufe der Zeit auch für die anderen Jahrgangsstufen fortgeschrieben.

Schriftliches Abitur in Katholischer Religionslehre

Zur weiteren Profilierung des Schriftlichen Abiturs in Katholischer Religionslehre und damit unseres Faches ist es notwendig, dass Religionslehrerinnen und Religionslehrer mit den Aufgabenarten des schriftlichen Abiturs vertraut sind und aus dieser Kenntnis heraus ihre Schülerinnen und Schüler auf diese Prüfung angemessen vorbereiten. Ich möchte Ihnen deshalb die Aufgabenarten nach den Einheitlichen Prüfungsanforderungen in der Abiturprüfung (EPA) im elektronischen Kontaktbrief*plus*, der im September 2016 auf der Homepage des ISB erscheinen wird, nochmals erläutern.

Informationen aus dem RPZ

Auch das RPZ wird die Einführung des LehrplanPLUS begleiten. Folgende Materialien werden deshalb über die (Erz)Diözesen bereitgestellt:

- Vorschläge für die Gestaltung der SCHILF, die die Präsentation des ISB ergänzen können
- Unterrichtsmaterialien für die 5. Jahrgangsstufe (LehrplanPLUS)

Auf der Website des RPZ (www.rpz-bayern.de) finden sich die aktuell bei der Materialstelle bestellbaren Unterrichtshilfen; dazu kommen im Laufe des nächsten Schuljahres noch ein Materialheft zur 6. Jahrgangsstufe (LehrplanPLUS) sowie zur Q 12 (aktuell gültiger Lehrplan). Auch ein Geheft zur Jahrgangsstufe 9+ (MittelstufePlus) ist in Arbeit.

Fortbildungen

Ausschreibungen von Fortbildungen sowie die Möglichkeit der Anmeldung finden Sie unter <https://fibs.alp.dillingen.de/> bzw. unter www.ilf-gars.de/. Auf die folgenden Lehrgänge im 1. Halbjahr des kommenden Schuljahres sei hier kurz hingewiesen:

- LG Nr. 91-713 vom 21.11.-25.11.2016: Lehrgang für Fachbetreuerinnen und Fachbetreuer Katholische Religionslehre am Gymnasium
- LG Nr. 91-720 vom 16.01.-20.01.2017: Der Religionsunterricht in der Jahrgangsstufe 5

Weitere Informationen und Kontakte

- Das FWU Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht (www.fwu.de) stellt ebenso wie die diözesanen Medienstellen in Bayern (www.avmedienkatalog.de) ein reiches Angebot an Unterrichtsmedien zur Verfügung.
- Weitere Informationen erhalten Sie im elektronischen Kontaktbrief*plus*, der im September 2016 auf der Homepage des ISB stehen wird.

Für die bevorstehenden Sommerferien wünsche ich Ihnen eine gelungene Mischung aus Entspannung und neuen Impulsen, die es uns erlaubt, unseren schönen Beruf auch im neuen Schuljahr mit vollem Engagement für die uns anvertrauten Kinder und Jugendlichen auszuführen.

Mit freundlichen Grüßen
i. A.



Stefan Zieroff, OStR,
Fachreferent für Katholische Religionslehre